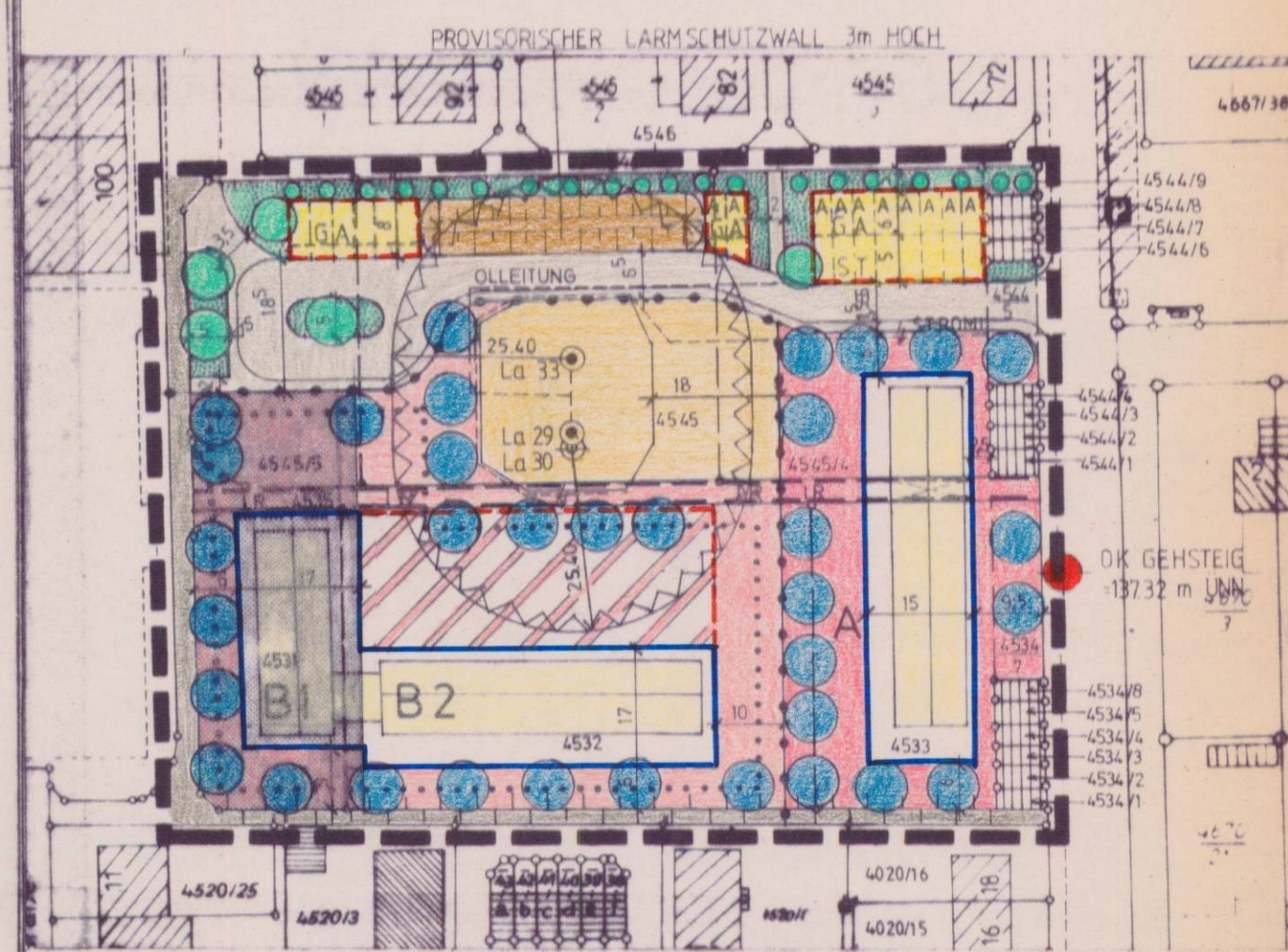
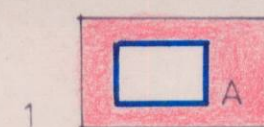


II. ÜBERGANGSNUTZUNG BIS ZUR AUFGABE DER ÖLPUMPEN

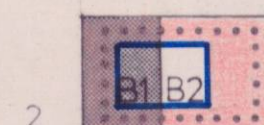


PLANZEICHENERLÄUTERUNG

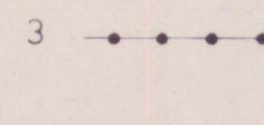
ART DER BAULICHEN NUTZUNG (§ 9 ABS 1 NR 1 BAUGB)



ALLGEMEINES WOHNGEBIET BEREICH A (farbig)
MIT ÜBERBAUBARER FLACHE (weiß)
(§ 4 BAUNVO) (SIEHE TEXTL. FESTSETZUNGEN NR 11.1)

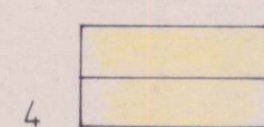


GEMEINBEDARFSFLACHE FÜR KINDERGARTEN
UND KINDERHORT GEGLEDDERT IN BEREICH
B1 UND B2 (farbig) MIT ÜBERBAUBARER
FLACHE (weiß)
(§ 9 ABS 1 NR 1 BAUGB) SIEHE TEXTL. FESTSETZUNGEN NR 11.2



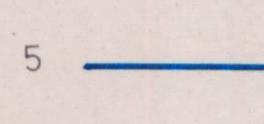
ABGRENZUNG VON BEREICHEN UNTERSCHIED-
LICHER NUTZUNGEN BZW. FESTSETZUNGEN.
(§ 9 ABS 1 NR 1 BAUGB, § 16 ABS 5 BAUNVO)

BAUWEISE (§ 9 ABS 1 NR 2 BAUGB, § 22 BAUNVO)



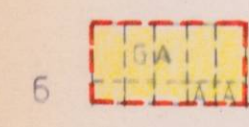
BAUKÖRPER MIT ZWINGEND FESTGELEGTER
HAUPTFIRSTRICHTUNG
(§ 86 ABS 1 NR 1 LBAUO)

ÜBERBAUBARE GRUNDSTÜCKSFLÄCHEN (§ 9 ABS 1 NR 2 BAUGB, § 23 BAUNVO)



BAUGRENZE

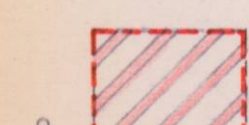
FLÄCHEN FÜR NEBENANLAGEN (§ 9 ABS 1 NR 4, NR 5 UND NR 22 BAUGB)



GARAGEN MIT VORFLACHE
MIT KENNZEICHNUNG 'A' = BEREICH A ZUGEORDNET
(SIEHE TEXTL. FESTSETZUNGEN NR 1.6)



GARAGEN MIT STELLPLÄTZEN
MIT KENNZEICHNUNG 'A' = BEREICH A ZUGEORDNET
SIEHE TEXTL. FESTSETZUNGEN NR 1.6

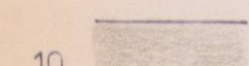


FLACHE FÜR SPIELBEREICH IN BEREICH B

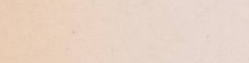
VERKEHRSLÄCHEN (§ 9 ABS 1 NR 11 BAUGB)



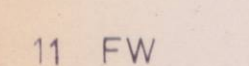
BESTEHENDE STRASSEN UND WEGE



GEPLANTE STRASSEN UND WEGE

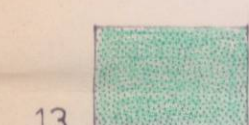


FW FUSSWEG NICHT BEFAHRBAR

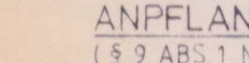


EIN- UND AUSFAHRVERBOT (§ 9 ABS 1 NR 4 UND
§ 9 ABS 1 NR 6 UND 11 BAUGB)

GRÜNFLÄCHEN (§ 9 ABS 1 NR 15 BAUGB)



ÖFFENTLICHE GRÜNFLACHE



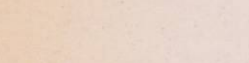
ANPFLANZEN VON BAUMEN UND STRÄUCHERN
(§ 9 ABS 1 NR 25 A BAUGB)



ZU PFLANZENDER BAUM AUF ÖFFENTLICHEN
GRÜNFLÄCHEN SIEHE TEXTL. FESTSETZUNGEN NR 11.1

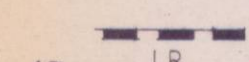


ZU PFLANZENDER BAUM AUF PRIVATEN
FLÄCHEN SIEHE TEXTL. FESTSETZUNGEN NR 11.1



ZU PFLANZENDE STRÄUCHER AUF ÖFFENTLICHEN
GRÜNFLÄCHEN SIEHE TEXTL. FESTSETZUNGEN NR 11.1

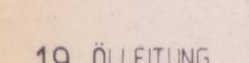
SONSTIGE PLANZEICHEN



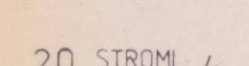
MIT GEH-, FAHR- UND LEITUNGSRECHT ZU
BELASTENDE FLÄCHEN (§ 9 ABS 1 NR 21 BAUGB)
SIEHE TEXTL. FESTSETZUNGEN NR 11.0



BAUKÖRPER MIT DURCHFART
SIEHE TEXTL. FESTSETZUNGEN NR 11.0



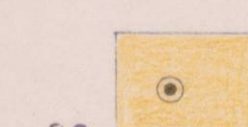
VORHANDENE ÖLLEITUNG DER FA WINTERSHALL
SIEHE TEXTL. FESTSETZUNGEN NR 1.9



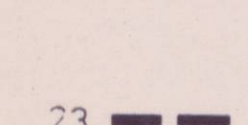
VORHANDENE STROMLEITUNG FÜR ÖLPUMPEN
DER FA WINTERSHALL
SIEHE TEXTL. FESTSETZUNGEN NR 1.9



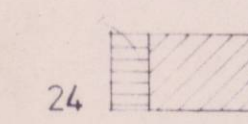
VON DER BEBAUUNG FREIZUHALTENDE
SCHUTZZONE (§ 9 ABS 1 NR 24 BAUGB)
SIEHE TEXTL. FESTSETZUNGEN NR 1.9



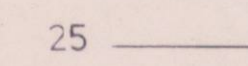
VORHANDENE ÖLPUMPENANLAGE MIT PLATFORM
UND BETRIEBSGELÄNDE (§ 9 ABS 5 NR 2 BAUGB)



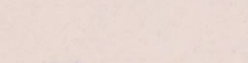
GRENZE DES RÄUMLICHEN GELTUNGSBEREICHES
DES BEBAUUNGSPLANES (§ 9 ABS 7 BAUGB)



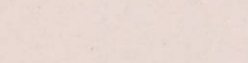
BESTEHENDE GEBÄUDE



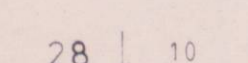
BESTEHENDE GRUNDSTÜCKSGRENZEN



DIE ZUR VERWIRKLICHUNG DER PLANUNG
AUFZUBEHEBENDE GRUNDSTÜCKSGRENZEN



GEPLANTE GRUNDSTÜCKSGRENZE, UNVERBIND-
LICH ALS EMPFEHLUNG



MASSZAHL



LARMSCHUTZWALL



HÖHENBEZUGSPUNKT

Verfahrensvermerke

- Die Aufstellung des Bebauungsplanes wurde am 14.05.1991, der Entwurf am 10.11.1992 vom Stadtrat beschlossen. Der Aufstellungsbeschluss wurde am 12.08.1991 ortsüblich bekanntgemacht.
- Die Beteiligung der Bürger an der Aufstellung des Bebauungsplanes fand am 19.02. und 20.02.1992 statt.
- Nach ortsüblicher Bekanntmachung vom 18.01.1993 hat der Entwurf des Bebauungsplanes mit Begründung in der Zeit vom 27.01.1993 bis 27.02.1993 einen Monat öffentlich ausgelegen. Bedenken und Anregungen wurden während dieser Zeit nicht vorgebracht.

Plan und textliche Festsetzungen wurden sodann am 13. JULI 1993 vom Stadtrat gemäß § 10 BauGB als Satzung beschlossen.

Landau i.d. Pfalz, den 27. AUG. 1993
Die Stadtverwaltung

Dr. Wolff
Dr. Wolff
Oberbürgermeister

4. Anzeigevermerk/Genehmigungsvermerk der Bezirksregierung Rheinhesen Pfalz
Anzeige gemäß § 11 Abs. 3 (BauGB). Es bestehen keine Rechtsbedenken.
Neustadt an der Weinstraße, den 2. Okt. 1993
Bezirksregierung Rheinhesen-Pfalz
I. A. Dr. Michael Busch



5. Ausgefertigt am 13. DEZ. 1993...
Landau in der Pfalz
Die Stadtverwaltung

Dr. Wolff
Dr. Wolff
Oberbürgermeister

6. Die o. a. Genehmigung wurde am 22.12.1993... im Amtsblatt der Stadt Landau in der Pfalz ortsüblich bekanntgemacht.

Der Bebauungsplan wurde gemäß § 12 BauGB einen Tag nach der Bekanntmachung am 23.12.1993... rechtsverbindlich.

BEBAUUNGSPLAN F 2a DER STADT LANDAU I. D. PFALZ

GEMARKUNG LANDAU
WESTLICH DER DER HELM-
BACHSTRASSE, SÜDLICH DER
ST. ELISABETH KIRCHE, ÖST-
LICH DER GRUNDSCHULE
HORSTING UND NÖRDLICH DER
HORSTSTRASSE (K 5)

18.08.1992
M: 1:1000

LANDAU
I.D. PFALZ
ABT.
STADTPL.

